

22.12.2022

Kleine Anfrage 931

des Abgeordneten Marcel Hafke FDP

„Du hast die Haare schön!“ – Stylistin in der NRW-Staatskanzlei?

Einem Bericht in der BILD vom 21.12.2022 ist zu entnehmen, dass sich Bundesaußenministerin Annalena Baerbock (Bündnis 90/Die Grünen) seit geraumer Zeit der Dienste einer professionellen Stylistin bediene.¹ Die Make-up-Artistin F. sei dem Artikel zufolge im Auswärtigen Amt als freie Mitarbeiterin beschäftigt und kümmere sich bei Bild- und Fernsehterminen von Außenministerin Baerbock um deren Make-up und Haarstyling. Zudem heißt es, dass sie Baerbock auch „auf Auslandsreisen“ begleite.

Auch die Vergütung F. wird in dem Artikel genannt. Diese läge bei 7.500 Euro pro Monat. Ein derartiger Vergütungssatz liegt damit knapp unterhalb der finalen Erfahrungsstufe 12 der Besoldungsgruppe A16 (zurzeit 7.845 Euro pro Monat). Nach dieser Besoldungsgruppe werden in Nordrhein-Westfalen beispielweise regelmäßig Direktorinnen und Direktoren von Gymnasien oder Referatsleiterinnen und Referatsleiter in Landesministerien vergütet.

Laut BILD-Artikel hat F. noch weitere Auftraggeber aus der Privatwirtschaft wie Porsche, TUI oder die Axel Springer SE. Aber auch die Bundeszentrale von Bündnis 90/Die Grünen sowie die nordrhein-westfälische Staatskanzlei werden als Auftraggeber genannt.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. In welchem Beschäftigungs- oder Dienstleistungsverhältnis steht die Make-up-Artistin F. mit der NRW-Staatskanzlei?
2. Welche konkreten Dienstleistungen nutzt die NRW-Staatskanzlei in diesem Zusammenhang?
3. Zu welchen Anlässen nutzte Ministerpräsident Hendrik Wüst bisher die Dienste der Make-up-Artistin? (Bitte Termine mit Daten und Terminanlass/-zweck auflisten.)
4. Welche monatlichen bzw. jährlichen Kosten entstehen dem Land Nordrhein-Westfalen für die Vergütung bzw. Bezahlung F.? (Bitte bei der Antwort auch den Haushaltstitel benennen, über die die Zahlungen verbucht werden.)

¹ Online-Quelle: <https://www.bild.de/politik/inland/politik-inland/baerbock-s-stylistin-macht-sie-fuer-7500-euro-im-monat-schick-fuer-die-welt-buehne-82319818.bild.html>

5. Welche weiteren Landesregierungsressorts bzw. deren Hausleitungen nutzen ähnliche Dienstleistungen von professionellen Make-up-Artists, Visagisten oder Stylisten?

Marcel Hafke